



NEIN zu Zwangsfusionen

Pressegespräch am 17. Oktober 2011
mit LPS NAbg. Mario Kunasek

In Weiz traten der freiheitliche LandesparteiSekretär und NAbg. Mario Kunasek, Bezirksparteiobmann GR Erich Hafner und Bürgermeister Johann Schrei vor die Presse. Gemeinsames Fazit der drei FPÖ-Funktionäre: „Keine Zwangsfusionen in der Steiermark über die Köpfe der Bevölkerung hinweg, sondern die regionale Zusammenarbeit stärken und dabei die Bevölkerung einbinden!“ Bezirksparteiobmann Erich Hafner berichtete im Zuge dieser PK von den freiheitlichen Dringlichkeitsanträgen in den Gemeinden und von Infoständen. Der freiheitliche Bürgermeister Johann Schrei berichtete von der Thematik der Zwangsfusionen aus der Sicht seiner Gemeinde: „Direkter Bürgerkontakt und Bürgernähe würden dadurch verloren gehen. Abschließend waren sich die FPÖ-Funktionäre einig: „Kein Drüberfahren über die Bevölkerung, keine nachteiligen Entscheidungen für die Bürger über die Köpfe hinweg! Sinnvolle Kooperationen und Zusammenarbeit muss gestärkt werden, eine Zwangsfusion wird von uns aber abgelehnt!“



Liebe Bevölkerung!

Mit dieser Aussendung möchte ich ein bisschen Nachlese halten über die Veranstaltungen unserer Ortsgruppe im abgelaufenen Jahr. Gleichzeitig möchte ich mich bei all jenen bedanken, die unsere Veranstaltungen besucht und unterstützt haben! Jedoch möchte ich nicht verabsäumen auch ein paar Angelegenheiten in unserer Gemeinde kritisch und offen zu bewerten.

Die „Bürgermeisterinformation“ und das „Gersdorfer Gemeindeblatt“ sind zwar wichtige und notwendige Medien-träger (getragen durch das Gemeindebudget), enthalten aber nicht immer alle Info`s und werden nicht immer parteipolitisch neutral gehalten. Ich werde mich bemühen euch weiterhin mit wertvollen Informationen zu versorgen.

Mit freundlichen Grüßen,
GR Erich Hafner.

Impressum: FPÖ Ortsgruppe
Gersdorf, Tel. 0664/4658914,
erich.hafner@fpoe.at



Jetzt online unterschreiben!

Sagen wir „Ja“ zu Reformen
aber „Nein“ zu von oben herab
verordneten Zwangsmaßnahmen.

GR Sitzung vom 12.10.2011

Fragestunde

- Grundverkauf „Zum Teichblick“ – Winkler/Held
- Grundverkauf „Am Sonnengrund“ – Weithaler-Gremmel
- Grundverkauf „Siedlung im Grünen“ – Loidl, Lang, Posch, Spörk, Frauwallner
- Hofzufahrtenförderungen – Änderung der Fördersätze, Vertagung des Beschlusses
- Abwasserverband Mittleres Feistritztal – Verwendung der Rückzahlungsmittel
- Ackerl/Siebenbergweg, Gschmaier – Beschluss Wegvermessung
- Gewerbe- u. Industriegebiet Gersdorf, Weggrundstück - Übernahme in das öffentlichen Gut der Gemeinde
- Ersatzmitglieder für den Prüfungsausschuss gemäß §86a der Gemeindeordnung
- Park & Ride Gersdorf – Beschlussfassung Widmung
- Abwasserbeseitigung Gschmaier BA36, Schrattnner, Wagner, Weigl – Auftragsvergabe Kanalbauarbeiten
- Dringlichkeitsantrag Bgm. Prem: Beschlussfassung Anstellung von Nicole Zengerer (100%) und von Susanna Winkelbauer (50%) im Kindergarten Gersdorf
- Dringlichkeitsantrag GR Hafner: Nein zu Zwangsfusion – Vertagung auf nächste GR-Sitzung

Allfälliges

GR Erich Hafner aus Gersdorf a.d.F. wurde mit 97% zum Bezirksparteiobmann der FPÖ des Bezirkes Weiz gewählt.



v.l.: LPO LR Dr. Kurzmann, GR Erich Hafner

Der Bezirksparteitag der FPÖ Weiz fand am 19. März 2011 im Predingerhof statt. Neben den zahlreichen Delegierten konnte BezPO GR Erich Hafner auch LPO LR Dr. Gerhard Kurzmann, LGF Fritz Probst sowie den gesamten Vorstand des Bezirkes begrüßen. Nach den vorangegangenen Tagespunkten kamen ein Bericht des Bezirksparteiobmannes und das politische Referat des Landesrates. LPO LR Dr. Gerhard Kurzmann übernahm den Vorsitz zur Wahl des Bezirksparteiobmannes und im ersten Wahlgang wurde Erich Hafner wieder bestätigt und zum Bezirksparteiobmann gewählt. Hr. Hafner bedankte sich für das entgegengesetzte Vertrauen und versprach, den Bezirk Weiz in der Sache „FPÖ – Die soziale Heimatpartei“ volle Unterstützung und dass er sich voll und ganz mit seiner Mannschaft für die Interessen der Bevölkerung einsetzt.

Unser FPÖ-Landesparteiobmann Landesrat Dr. Gerhard Kurzmann wurde mit 94,4% wieder gewählt



v.l.: GR M. Pfeifer, Nicol Prem, GR E. Hafner

In seinem Referat sprach Dr. Kurzmann von der „so genannten rotschwarzen Reformpartnerschaft“ als Wahlverlierer. „Nicht wir haben über unsere Verhältnisse gelebt, nicht die Bevölkerung, sondern diese beiden Parteien“, so Kurzmann. Der FPÖ-Landesparteiobmann kritisierte die Spitalschließungen und Kürzungen



LR Dr. Kurzmann, HC Strache

Landesrat Kurzmann sprach sich auch zum wiederholten Mal gegen eine Citymaut und eine Umweltzone in Graz aus. Weiters streifte Kurzmann das Bettelverbot und griff die Osteröffnung des Arbeitsmarktes an. Höhepunkt des Landesparteitages war das Referat von Bundesparteiobmann HC Strache. Strache erklärte, die FPÖ sei noch lange nicht am Ziel angekommen und will für Österreich Verantwortung übernehmen. Hauptangriffspunkt war natürlich die Milliardenhilfe für Griechenland, dies ist für die EU ein Fass ohne Boden.

Bundesparteitag in Graz – FPÖ Chef mit 94,3% wiedergewählt

Beim 30.Ordentlichen FPÖ-Bundesparteitag wurden die Weichen für die Zukunft gestellt. Ziel ist vor allem Platz 1 bei der nächsten Nationalratswahl. In seiner Rede stellte HC Strache den Kanzleranspruch. „Ein Regierungschef muss aus anderem Holz geschnitzt sein und darf kein Umfaller sein“, betonte Strache. Inhaltlich und personell ist die FPÖ bestens gerüstet. Beim Bundesparteitag wurde ein neues Parteiprogramm präsentiert, welches kompakt und verständlich ist und die wesentlichsten Inhalte und Forderungen der Freiheitlichen zusammenfasst. HC Strache gab sein Versprechen ab: „Wenn ich Kanzler werde, wird nicht alles anders, aber vieles wesentlich besser!“ Auch die Delegierten des Bezirkes Weiz waren mit dem Inhalt des Bundesparteitages einverstanden.



BPO HC Strache, beim BPT in Graz



1. Mensch ärgere dich nicht Turnier

Es gab nur Sieger!



Zum 1. Mal veranstaltete die FPÖ Ortsgruppe Gersdorf ein „Mensch ärgere Dich nicht“ – Turnier im Gasthaus Karlheinz Prem in Gersdorf. Es haben insgesamt 64 Teilnehmer daran teilgenommen, wobei noch weitere viele Anfragen und Bestellungen eingegangen waren. Die Spieler („JUNG und ALT“, „WEIBLICH und MÄNNLICH“) aus allen Teilen der Oststeiermark kämpften im KO-System im A und B-Bewerb auf eine Zeit von 30 min. pro Partie um tolle Preise. Das A-Finale bestritten nur Damen und hier konnte sich **Sabine Kirchengast** aus Tiefenbach vor **Kerstin Hafner** und **Lisa Köck** aus Pischelsdorf sowie **Marlene Weinberger** aus Glojach durchsetzen. Im B-Finale siegte **Siegfried Pichler** vor **David Prem**, **Anni Hafner** und **Johanna Fink**, alle aus Gersdorf.

„Aufgrund des regen Zuspruchs und der Erkenntnis dass sich auch wirklich „fast“ kein Mensch geärgert hat, bin ich den Teilnehmern und denen die heuer nicht zum Zug kamen gegenüber verpflichtet, diese Veranstaltung auch 2012 durchzuführen“, meint OG-Obmann GR Erich Hafner und bedankte sich bei allen Spielern und Helfern des Turniers 2011.



Sabine Kirchengast



Siegfried Pichler





6. Preisschnapsen mit Herz

„Sieger Andreas Wilfinger“



Bereits zum 6. Mal veranstaltete die Freiheitliche Partei Österreichs (FPÖ), Gemeindefraktion und Ortsgruppe Gersdorf a.d.F. beim Gasthaus Karlheinz Prem in Gersdorf ihr schon traditionelles „Preisschnapsen mit Herz“.

Die Spielerinnen und Spieler rund um Gersdorf kämpften im KO-System auf ein „Bummerl“ um tolle Preise. Im Finale konnte sich Herr Andreas Wilfinger (vulgo „Wü“) aus Pischelsdorf gegen Hermann Laller aus Feldbach durchsetzen, um Platz drei setzte sich Herr Franz Prem (vulgo „Schloa-Adi“) gegen Josef Pammer aus Gleisdorf durch. „Es war wieder ein gelungenes, gesellschaftlich hochrangiges Ereignis und alle Beteiligten wollen, dass diese Veranstaltung auch 2012 wieder zur Austragung kommt“, meint OG-Obmann GR Erich Hafner und bedankte sich bei allen Teilnehmern und Helfern des „6. Preisschnapsens mit Herz“.



vl: Laller, Hafner, Wilfinger, Prem



vl: Maria Laschet, „Schloa Adi“



vl: Peterec, Tauss, Kulmer, „Burgi“

9. Damen – Preisschnapsen „ Siegerin Trude Hierzer“

Bereits zum 9. Mal veranstaltete die FPÖ Ortsgruppe Gersdorf a.d.F. beim Gasthaus Karlheinz Prem in Gersdorf ihr schon traditionelles Damenpreisschnapsen. Die Spielerinnen aus allen Teilen der Oststeiermark kämpften im KO-System auf ein „Bummerl“ um tolle Preise. Im Finale konnte sich Frau Trude Hierzer aus Gersdorf gegen Hilde Wedam aus Romatschachen durchsetzen und im Spiel um Platz drei setzte sich Luise Kaser aus Rohrbach gegen Gerti Goger aus Sebersdorf durch. Es konnten noch weitere schöne 12 Haupt- und 16 Trostpreise vergeben werden. „Aufgrund des regen Zuspruchs, des tollen spielerischen und gesellschaftlichen Ereignisses bin ich den Damen gegenüber verpflichtet, diese Veranstaltung auch 2012 durchzuführen“, meint OG-Obmann GR Erich Hafner und bedankte sich bei allen Teilnehmerinnen und Helfern des Damenpreisschnapsens 2011.

